

[19049.] Zur Weihnachtszeit.

Im Verlage von **Hartwig Ganz** in Mainz ist in schöner Ausstattung erschienen:**F. W. Eichler,****Pelznickel-Polka**

für Pianoforte zu zwei Händen.

(Herrn Kapellmeister Johann Strauß in Wien zugeeignet.)

Mit schöner Titelvignette, den Weihnachtsabend darstellend, geziert.

Preis 12½ N<sup>g</sup> oder 45 Kr. rhein.

Nur fest mit 50 % oder baar mit 60 % Rabatt.

[19050.] Das Octoberheft vom  
**Staats-Archiv**

ist am 28. October an alle Handlungen versandt, welche die Fortsetzung verlangt haben.

**Otto Meißner** in Hamburg.[19051.] **G. W. Körner's** Verlag in Erfurt offerirt à cond.**Brähmig, B.,** Pianoforte-Schule. In 2 Cursen. 8. Aufl.**Crüger, Dr. Joh.,** Schule der Physik. 4. Aufl.

— Entwurf einer entwickelnden Katechismuslehre. 3. Aufl.

**Mettner, C.,** praktische Violinschule. 10. Aufl.**Ritter, A. G.,** Op. 15. Praktischer Lehrkursus im Orgelspiel. 7. Aufl.**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**[19052.] Im Verlage von **Wilhelm Herz** (Besser'sche Buchhandlung) in Berlin erscheint binnen kurzem:**Wanderungen**

durch

**die Mark Brandenburg**

von

**Theodor Fontane.**gr. 8. 30 Bogen. Geh. ca. 2½ N<sup>g</sup>.

Die Vorstellung, daß die Mark nur Sand und Sumpf, Bodenarmuth und landschaftliche Dürftigkeit bietet, ist längst beseitigt; aber noch immer fehlte es an einer Schätzung, die der Sache selbst gerecht würde. Diese „Wanderungen“ durch Wald und Heide, an Kirchen und Schlössern vorüber, verweilen mit Vorliebe an allen Vertlichkeiten, die mit der Geschichte unserer größten Fürsten, namentlich des großen Kurfürsten, Friedrich des Zweiten, Friedrich Wilhelm des Dritten, ihrer Helden und deren Familien verwachsen sind. Sie haben es sich zur Aufgabe gestellt, in einzelnen lebhaften Bildern zu veranschaulichen, wie reich der Schatz ist, den einem offenen Sinn und Herzen die alten Spree- und Havel-Landschaften bieten. Die märkischen Familien in Stadt und Land werden das Buch mit großem Interesse lesen und

sich gern daran erinnern lassen, welchen Reichtum der ergreifendsten historischen Erinnerungen, der sanftesten landschaftlichen Schönheiten sie an ihrer Mark besitzen.

Ich bitte, dieses Buch mit der Liebe zu verbreiten, mit der es geschrieben und verlegt ward. Es bietet sich den preussischen Handlungen das Feld für dasselbe von selbst dar: die Gutsbesitzer, die Officiere etc., die Familien, die Sinn für die Heimath, ihre Geschichte und ihre Erinnerungen, Alle, die solchen für eine sehr anmuthende Lectüre haben, die Lehrer und Schulbibliotheken sind leicht zu gewinnen. Hierbei bitte ich, Leihbibliotheken und Lesezirkel nicht zu vergessen.

Außerpreussischen Handlungen werde ich das Buch wohl erst später zugehen lassen können.

[19053.] In meinem Verlage erscheint in 8 Tagen:

**Marcus Tullius Cicero's  
Tusculanische Unterredungen**

an

**Marcus Brutus.**

Fünf Bücher.

Lateinisch mit deutscher Uebersetzung, Einleitung und erläuternden Anmerkungen.

Zwei Bändchen. 12. Brosch. 1 N<sup>g</sup> 7½ N<sup>g</sup>.**Demosthenes' Werke.**

Griechisch und Deutsch,

mit kritischen und erklärenden Anmerkungen.

10. Theil.

**Demosthenes' Reden gegen Androtion  
und Timokrates.**12. Brosch. 18 N<sup>g</sup>.**Demosthenes' Werke.**

Griechisch und Deutsch,

mit kritischen und erklärenden Anmerkungen.

1. Theil.

**Demosthenes' Olynthische Reden.**

3. vielfach verbess. Auflage.

12. Brosch. 10 N<sup>g</sup>.

Handlungen, welche Novitäten nicht annehmen, bitte, zu verlangen.

Leipzig, den 6. November 1861.

**Wilhelm Engelmann.**

[19054.] In den ersten Monaten des nächsten Jahres wird bei mir erscheinen:

**Lehrbuch der Englischen Sprache.**

Zweiter Cursus oder Schulgrammatik.

Mit

der Aussprache nach Walker's System, nach der Methode des Dr. Carl Plösch

von

**Dr. Carl Crüger.**8. Ungefähr 20 Bogen. Geh. Preis ca. 20 N<sup>g</sup>.

Auf 12 in einer Jahresrechnung fest bezogene Exemplare ein Freieremplar.

Mit diesem zweiten Theile ist dies praktische, von einem Kenner der englischen Sprache und nach einer erprobten Methode verfaßte Lehrbuch beendigt, und erbitte ich, von den geehrten Sortimentshandlungen auch ferner recht thätige Verwendung, welche bei dem ersten Theile schon sehr erfreuliche Resultate geliefert hat.

**Unterredungen über den kleinen  
Katechismus Luthers.**

Ein practisches Handbuch für Schullehrer

von

**J. Riffen.**

Siebente Auflage.

gr. 8. XVI und 744 Seiten. Geh. Preis 2 N<sup>g</sup>.

Auf 12 in einer Jahresrechnung fest bezogene Exemplare ein Freieremplar.

Zu erneuerter Verwendung stehen von dieser neuen Auflage wieder Exemplare in größerer Anzahl zu Diensten.

Die gegen meine ausdrückliche Bestimmung in der D.-M. d. J. zur Disposition gestellten Exemplare der 6. Auflage kann ich nur bis Ende d. Mts. zurücknehmen. In dieser Jahresrechnung expedirte ich nur festbestellte Exemplare.

Kiel, Anfang November 1861.

**Ernst Homann.**

(Wird auch im Wahljettel angezeigt.)

[19055.] Bei uns erscheint im Laufe dieses Monats, und bitten, zu verlangen:

**Neuester Ausrechner,**

ein practisches Handbuch für Geschäftsleute und Rechnungsbeamte.

1. Theil, die Multiplikation von 1 Pfennig bis Thlr. 1. mit  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{3}{4}$ ,  $\frac{1}{10}$  (0,1) bis 10,000 Stück; Geld- und Reductionstabellen, Zinsen-, Agio- und Stempelberechnung, Münz-, Maaß- und Gewichtstabellen von Deutschland und dem Auslande, von Th. Mundelius.

Geh. ord. 20 N<sup>g</sup>, netto 15 N<sup>g</sup> (fest 13/12).

2. Theil, die Multiplikation von 0,01 N<sup>g</sup> bis 0,9 N<sup>g</sup> mit 0,1 bis 10,000 Stück; sowie tabellarische Berechnung der Pfennige und Silbergroschen in Decimaltheilen eines Thalers; Berechnung der Pfennige in Decimaltheilen, des Silbergroschens und Verwandlung der gewöhnlichen Brüche in Decimalbrüche, als Bervollständigung zum 1. Theil berechnet, von Th. Mundelius.

Beide Theile zusammengebunden ord. 1 N<sup>g</sup> — netto 22½ N<sup>g</sup> (fest 13/12).

(Der 2. Theil wird nicht apart gegeben.)

Dieser neue Ausrechner wird von jedem Geschäftsmann gekauft werden, selbst von größeren Handlungen, und besonders von denjenigen, die mit den Eisenbahnen in Verkehr stehen. — Durch die Berechnung in Decimalstellen und durch die Herausgabe eines Eisenbahnbeamten ist das Buch so eingerichtet, daß dasselbe von jedem Eisenbahn-Bureau angeschafft werden wird.

Saarbrücken, den 1. November 1861.

**Neumann'sche Buchh.**